



Markt Sulzbach a. Main

Landkreis Miltenberg

NIEDERSCHRIFT

über die -öffentliche -

SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES

am 30.09.2021 um 19:30 Uhr

im Saal der Braunwarthsmühle

Zu dieser Sitzung waren alle Marktgemeinderatsmitglieder schriftlich geladen worden.

Anwesenheitsliste:

1. Bürgermeister

Herr Martin Stock CSU

2. Bürgermeisterin

Frau Anja Dissler FWG

3. Bürgermeister

Herr Norbert Elbert CSU

Ordentliche Mitglieder

Herr Lukas Almritter ZAG

Herr Hubert Amrhein FWG

Herr Artur Hansl CSU

Herr Elmar Hefter CSU

Frau Andrea Heidel ZAG

Frau Antje Hennemann CSU

Herr Alexander Heß ZAG

Herr Markus Krebs FWG

Herr Jörg Kuhn FWG

Herr Karl-Heinz Müller FWG

Frau Kirstin Reis SPD

Herr Daniel Schmitt SPD

Herr Marco Schneider ZAG

Herr Norbert Seitz CSU

Herr Alfred Sommer FWG

Herr Steffen Trautmann CSU

Herr Dr. Rainer Vorberg CSU

Schriftführer

Herr Daniel Jaxtheimer

Gäste

Frau Ludwig Seuffert

anwesend zu TOP 4 öff.

Presse

Main-Echo Obernburg

Herr Martin Roos

Abwesend:

Ordentliche Mitglieder

Herr André Sommer

SPD entschuldigt

TAGESORDNUNG

- TOP 1 Genehmigen der öffentlichen Niederschriften vom 29.07.2021 und 05.08.2021
- TOP 2 Beschlussfassung über die Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung
- TOP 3 Seniorenbeirat;
Berufung der Seniorenbeiräte für 2021 - 2024
- TOP 4 Ausweisung eines Ruheforstes in Kleinwallstadt (Flurgemarkung „Im Weißenleimen“);
Beratung und weitere Veranlassung
- TOP 5 Generalsanierung Baukörper 4 und 5 der Herigoyen Grund- und Mittelschule; Sachstandsbericht zum Stand der Bauarbeiten
- TOP 6 Gebührenkalkulation Abwasserentsorgung;
Kostendeckende Anpassung der Gebühren zum 01.10.2021 und Erlass einer Änderungssatzung (nochmalige Vorberatung)
- TOP 7 Überörtliche Prüfung der Jahresrechnungen 2016 bis 2019;
TZ 12 (Die Straßenreinigungsverordnung wäre anzupassen)
- TOP 8 Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG);
Erlass einer neuen Straßenreinigungsverordnung
- TOP 9 Straßenbeleuchtung im OT Dornau;
Angebot der Bayernwerk Netz GmbH auf Umstellung auf LED-Leuchten
- TOP 10 Volksbegehren auf Abberufung des Landtags;
Bildung eines Eintragsbezirks
- TOP 11 Berichte des Bürgermeisters
- TOP 11.1 Ortsumgehung Sulzbach a. Main;
Anfrage des Staatl. Bauamts Aschaffenburg zum Ankauf von gemeindlichen Flächen für ökologische Ausgleichsmaßnahmen
- TOP 11.2 Gesamtverkehrskonzept Sulzbach a.Main;
Antrag auf Einrichtung einer 30 km/h-Zone in der Jahn- und Spessartstraße im Zuge der Durchführung des bevorstehenden Feldversuchs
- TOP 11.3 Immissionsschutzrechtliches Genehmigungsverfahren für das Vorhaben der Fa. Raile Bagger und Transport am Standort Am Altenbach 27, 29, 31 in Sulzbach a. Main;
Antwortschreiben von Herrn Landrat Jens-Marco Scherf an die Bürgerinitiative Pro-Altenbach

- TOP 11.4 Löschwasserversorgung im Ortsteil Soden;
Informationen zu den Baukosten für erforderliche Löschwasserzister-
nen in der "Hohe-Wart-Straße" und im "Holzwiesenweg"
- TOP 12 Wünsche und Anträge der Mitglieder des Marktgemeinderates
- TOP 12.1 Anfrage der Frau Andrea Heidel auf Errichtung eines Buswartehäus-
chens am Rathaus in Sulzbach a. Main
- TOP 12.2 Antrag des Herrn Jörg Kuhn auf Verstärkung der Buskapazität für
mittägliche Heimfahrten vom Schulzentrum Aschaffenburg
- TOP 12.3 Anfrage des Herrn Jörg Kuhn zu notwendigen Mäharbeiten auf dem
ehemaligen Ibelo-Gelände
- TOP 12.4 Mitteilung der Frau Antje Hennemann zur Gestaltung des Freizeit-
sportgeländes "Kolbensteinmauer"
- TOP 12.5 Anfrage der Frau Antje Hennemann zu Bewässerungsmöglichkeiten
für die Streuobstwiesen in den Sommermonaten
- TOP 12.6 Antrag des Herrn Alexander Heß den Erörterungstermin im immissi-
onsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren für das im Gewerbe-
gebiet Altenbach geplante Vorhaben der Fa. Raile in Sulzbach a.
Main durchzuführen
- TOP 12.7 Antrag des Herrn Markus Krebs auf Installation von Ruhebänken mit
Tischen im Bereich des Freizeitsportgeländes "Kolbensteinmauer"
- TOP 12.8 Antrag des Herrn Dr. Rainer Vorberg auf Prüfung von Ordnungsmaß-
nahmen bei Verstößen gegen die Verschwiegenheitspflicht
- TOP 12.9 Antrag der Frau Andrea Heidel auf Beseitigung von gepflanztem
Kirschlorbeer aus gemeindlichen Pflanzkübeln
- TOP 12.10 Antrag von Frau Andrea Heidel auf Schaffung von Sozialwohnungen
im Markt Sulzbach a. Main
- TOP 12.11 Anfrage des Herrn Alexander Heß bezüglich des Sachstands zur Ein-
richtung öffentlicher Ladestationen für E-Autos in Sulzbach a. Main
- TOP 12.12 Mitteilung des Herrn Elmar Hefter zur Arbeitsbelastung in der Rat-
hausverwaltung

Wegen nachträglicher Freigabe erscheinen die Tagesordnungspunkte 1 bis 5 der heutigen nichtöffentlichen Sitzung im öffentlichen Teil der Niederschrift.

- TOP 1 Generalsanierung Baukörper 4 und 5 der Herigoyen Grund- u. Mittelschule;
Nachträgliche Genehmigung der Nachträge mit den Nrn. 3 bis 6 der Fa. Wirl

- TOP 2 Generalsanierung Baukörper 4 und 5 der Herigoyen Grund- und Mittelschule;
Genehmigung des Nachtrags Nr. 2 der Firma Bernhard Zöller GmbH vom 16.09.2021 für den Abtransport des belasteten Aushubmaterials

- TOP 3 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände;
Auftragsvergabe der Trockenbau- und Malerarbeiten aufgrund der Submission vom 15.09.2021

- TOP 4 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände;
Auftragsvergabe der Estricharbeiten aufgrund der Submission vom 15.09.2021

- TOP 5 Gesamtverkehrskonzept Sulzbach a.Main;
Auftragsvergabe der verkehrsregelnden Maßnahmen zur Durchführung eines Feldversuchs aufgrund der Submission vom 21.09.2021

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des Marktgemeinderates, die Zuhörer, die Presse und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Anschließend bittet der 1. Bgm. die anwesenden Bürger im Rahmen der Bürgerfragestunde um Wortmeldungen. Diese Wortmeldungen werden außerhalb der Sitzungsniederschrift dokumentiert.

1 Genehmigen der öffentlichen Niederschriften vom 29.07.2021 und 05.08.2021

Beschluss:

Die öffentlichen Niederschriften über die Sitzungen vom 29.07.2021 und 05.08.2021 werden vollinhaltlich genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	19
Nein:	1

Anwesend:	20
Persönlich beteiligt:	

2 Beschlussfassung über die Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung

Herr Alexander Heß stellt den Antrag zur Geschäftsordnung den nichtöffentlichen Tagesordnungspunkt 8 öffentlich zu behandeln.

Auf Nachfrage des 1. Bürgermeisters wird aus dem Gremium keine Beratung über diesen Antrag unter Ausschluss der Öffentlichkeit gewünscht.

Beschlussvorschlag:

Dem vorliegenden Antrag den nichtöffentlichen Tagesordnungspunkt 8 öffentlich zu behandeln wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
Nein:	14

Anwesend:	20
Persönlich beteiligt:	

Herr Alexander Heß stellt den Antrag zur Geschäftsordnung den nichtöffentlichen Tagesordnungspunkt 7 öffentlich zu behandeln.

Auf Nachfrage des 1. Bürgermeisters wird aus dem Gremium keine Beratung über diesen Antrag unter Ausschluss der Öffentlichkeit gewünscht.

Beschlussvorschlag:

Dem vorliegenden Antrag den nichtöffentlichen Tagesordnungspunkt 7 öffentlich zu behandeln wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	4
Nein:	16

Anwesend:	20
Persönlich beteiligt:	

Beschluss:

Die Tagesordnung der heutigen nichtöffentlichen Sitzung wird vollinhaltlich genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	20
Nein:	0

Anwesend:	20
Persönlich beteiligt:	

3 Seniorenbeirat; Berufung der Seniorenbeiräte für 2021 - 2024

Die Richtlinien für den Seniorenbeirat der Marktgemeinde Sulzbach a. Main wurden mit den Sitzungsunterlagen im Ratsinformationssystem bereitgestellt.

Zum 30.06.2021 endete die Amtszeit des derzeitigen Seniorenbeirates. Auf die mehrmals im Amtsblatt veröffentlichte Aufforderung zur Einreichung eines Wahlvorschlages für die neue Wahlperiode bis 30.06.2024, sind bis zum Ende der Einreichungsfrist mit Ablauf des 03.09.2021, sechs Wahlvorschläge eingegangen.

Der Seniorenbeirat der Marktgemeinde Sulzbach a. Main besteht aktuell aus bis zu 13 Personen. Neben den vier Seniorenbeauftragten des Marktgemeinderates und der Leitung der Seniorenbegegnung sind dies weitere acht volljährige Bürgerinnen und Bürger aus dem Markt Sulzbach a. Main.

Für das Amt des Seniorenbeirates wurden folgende gültige Wahlvorschläge rechtzeitig eingereicht (in alphabetischer Reihenfolge):

1. Werner Baur, Bergweg 12
2. Nicole Ludwig, Königsberger Str. 44
3. Helmut Mayer, Theresienstr. 1
4. Brigitta Rothmann, Mühlbachstr. 25
5. Andrea Schreck, Wachenbachweg 1
6. Irena Spielmann, Wingertstr. 3

Da für die acht zu vergebenden Plätzen im Seniorenbeirat nur sechs Wahlvorschläge eingegangen sind, sieht die Richtlinie für den Seniorenbeirat der Marktgemeinde Sulzbach a. Main keine Wahl, sondern eine Berufung der Bewerber vor (vgl. Abschnitt „Wahlen und Geschäftsordnung“, Ziffer 1 Buchst. e der Richtlinie).

Sollten sich zu einem späteren Zeitpunkt interessierte Bürgerinnen bzw. Bürger für eine Mitarbeit im Seniorenbeirat interessieren, können diese bis zum Erreichen der Höchstzahl der Sitze (8 Personen) im Einvernehmen mit dem amtierenden Seniorenbeirat vom Marktgemeinderat benannt werden.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beruft für eine Amtszeit bis 30.06.2024 nachfolgende Bürgerinnen und Bürger als Mitglieder in den Seniorenbeirat des Marktes Sulzbach a. Main:

1. Werner Baur, Bergweg 12
2. Nicole Ludwig, Königsberger Str. 44
3. Helmut Mayer, Theresienstr. 1
4. Brigitta Rothmann, Mühlbachstr. 25
5. Andrea Schreck, Wachenbachweg 1
6. Irena Spielmann, Wingertstr. 3

Die Verwaltung wird beauftragt, das Weitere zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	20
Nein:	0

Anwesend:	20
Persönlich beteiligt:	

4 Ausweisung eines Ruheforstes in Kleinwallstadt (Flurgemarkung „Im Weißenleimen“); Beratung und weitere Veranlassung

Ein einschlägiger Lageplan wurde mit den Sitzungsunterlagen im Ratsinformationssystem bereitgestellt.

In der öffentlichen Sitzung des Grundstücks-, Bau- und Umweltausschusses am 15.07.2021 wurde von Herrn Ludwig Seuffert (2. Bürgermeister des Marktes Kleinwallstadt) sowie Herrn Jost Arnold (Geschäftsführer der Ruheforst GmbH) das vom Markt Kleinwallstadt geplante Projekt zur Einrichtung eines Ruheforstes in der Flurgemarkung „Im Weißenleimen“ (Kleinwallstadt) an der Gemarkungsgrenze zu Dornau mit diversen Eckdaten vorgestellt und erläutert.

Die Thematik sollte nach der Sitzung des Ausschusses in den Fraktionen diskutiert und dem Marktgemeinderat am 30.09.2021 zur Entscheidung über die weitere Vorgehensweise vorgelegt werden.

Herr Ludwig Seuffert (2. Bürgermeister des Marktes Kleinwallstadt) ist als Gast während der Sitzung anwesend und beantwortet Fragen aus dem Marktgemeinderat. Laut

seiner Darstellung ist im Jahr mit 60 – 80 Bestattungen zu rechnen. Probleme wegen immensem Zu- und Abfahrtsverkehr seien nicht bekannt. Die Angaben sind Erfahrungswerte aus dem Betrieb bestehender Ruheforste.

Aus dem Marktgemeinderat wird das Vorhaben mehrheitlich als Gemeinschaftsprojekt mit dem Markt Kleinwallstadt begrüßt. Im Hinblick auf die zuletzt getätigten Investitionen in die Friedhöfe in Sulzbach a. Main und Soden soll durch den Ruheforst allerdings keine Konkurrenz geschaffen werden. Bedenken hinsichtlich des Zu- und Abfahrtsverkehrs sind nach Ansicht des Gremiums mit den Anwohnern bei einem Ortstermin zu behandeln. Die primäre Zufahrt soll über den „Schweizer Hof“ vorgesehen werden. Diese Zufahrt sowie die Parkmöglichkeiten sind durch eine entsprechende Beschilderung zu kennzeichnen.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat begrüßt den geplanten Ruheforst in der Gemarkung „Im Weißenleimen“ (Kleinwallstadt) und spricht sich für eine Beteiligung als Gemeinschaftsprojekt mit dem Markt Kleinwallstadt aus.

Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Markt Kleinwallstadt grundsätzliche Fragen zur Einrichtung und zum Unterhalt des Ruheforstes sowie zur Zufahrt bzw. zu den Parkmöglichkeiten in einem Vereinbarungsentwurf zu formulieren und den Räten zur weiteren Beratung vorzulegen. Hinsichtlich des Zu- und Abfahrtsverkehrs sollen die Anwohner frühzeitig bei einem Ortstermin eingebunden werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	19
Nein:	1

Anwesend:	20
Persönlich beteiligt:	

5 Generalsanierung Baukörper 4 und 5 der Herigoyen Grund- und Mittelschule; Sachstandsbericht zum Stand der Bauarbeiten

Die neuen Klassenräume im Baukörper 4 und 5 konnten im Zuge der Generalsanierung an der Herigoyen Grund- und Mittelschule noch nicht alle zum Schulbeginn am 14.09.2021 von den ausführenden Firmen vollständig fertiggestellt bzw. freigegeben werden, insbesondere aufgrund von Schwierigkeit bzw. Engpässen bei der Materiallieferung. Dies führte jedoch zu keinen wesentlichen Schwierigkeiten bzw. Einschränkungen im laufenden Schulbetrieb.

Der 1. Bürgermeister informiert, dass planmäßig drei neue Klassenräume sowie einzelne Zimmer für die Offene Ganztagschule in Betrieb genommen werden konnten. Die beiden neuen Klassenzimmer im Obergeschoß der Baukörper 4 und 5 seien aufgrund noch andauernder Arbeiten nicht zugänglich, weshalb die Schulkinder vorerst weiter in den Klassenräumen der Baukörper 6 und 7 verbleiben müssen.

Die ausführenden Firmen sicherten zu, dass die Fertigstellung bis zu den Herbstferien (02.11.21-05.11.2021) erfolgen wird. Somit würden dann auch die beiden letzten

Klassenräume im Obergeschoß von Baukörper 4 und 5 zur Verfügung stehen und der Umzug aus den bestehenden Klassenräumen (Baukörper 6 und 7) in die neuen, größeren und helleren Räumlichkeiten könnte erfolgen.

**6 Gebührenkalkulation Abwasserentsorgung;
Kostendeckende Anpassung der Gebühren zum 01.10.2021 und Erlass
einer Änderungssatzung (nochmalige Vorberatung)**

Vorberaten in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 14.09.2021.

Beschluss:

Der Markt Sulzbach a. Main verzichtet in den nächsten 3 Jahre auf die Bildung weiterer Sonderrücklagen durch Abschreibung auf zuwendungsfinanzierte Anlagenteile bzw. Abschreibungen auf Wiederbeschaffungszeitwerte und setzt die Gebührensätze ab dem 01.10.2021 wie folgt fest:

Schmutzwasser	1,89 €/m³
Niederschlagswasser	0,28 €/m²

Dem Entwurf der 1. Änderungssatzung zur Beitrags- u. Gebührensatzung wird vollinhaltlich zugestimmt. Die Satzung wird der Originalniederschrift des Marktgemeinderates als Anlage beigefügt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	20
Nein:	0

Anwesend:	20
Persönlich beteiligt:	

**7 Überörtliche Prüfung der Jahresrechnungen 2016 bis 2019;
TZ 12 (Die Straßenreinigungsverordnung wäre anzupassen)**

Vorberaten in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 14.09.2021.

Beschluss:

Die TZ 12 des Berichtes über die überörtliche Prüfung der Jahresrechnungen 2016 bis 2019 wird zur Kenntnis genommen.

Die aktuelle Musterverordnung des Bayerischen Gemeindetages wird den Gremien zur Entscheidung vorgelegt.

Die TZ 12 wird als erledigt betrachtet.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	20
Nein:	0

Anwesend:	20
Persönlich beteiligt:	

8 Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG); Erlass einer neuen Straßenreinigungsverordnung

Das Verordnungsmuster des Bayerischen Gemeindetages mit aktuellem Rechtsstand wurde mit den Sitzungsunterlagen über das Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

Beschluss:

Der Markt Sulzbach a. Main erlässt eine neue Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter (Reinigungs- und Sicherheitsverordnung).

Die Verordnung wird der Originalniederschrift des Marktgemeinderates als Anlage beigefügt.

9 Straßenbeleuchtung im OT Dornau; Angebot der Bayernwerk Netz GmbH auf Umstellung auf LED-Leuchten

Das Angebot der Bayernwerk Netz GmbH über 26.157,13 € (brutto) wurde mit den Sitzungsunterlagen über das Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

Die Maßnahme ist momentan noch mit 30 % förderfähig. Für den Förderantrag wird ein Fachplaner benötigt. Diese Aufgabe würde das Bayernwerk für 476 € (brutto) übernehmen.

Beschluss:

Dem vorgelegten Angebot der Bayernwerk Netz GmbH zur Umstellung der Straßenbeleuchtung in Dornau auf LED-Leuchten in Höhe von 26.157,13 € (brutto) zzgl. notwendiger Planungsleistungen in Höhe von 476 € (brutto) wird zugestimmt.

Das Bayernwerk wird beauftragt, den Förderantrag (für 30 % der Gesamtkosten) zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	20
Nein:	0

Anwesend:	20
Persönlich beteiligt:	

10 Volksbegehren auf Abberufung des Landtags; Bildung eines Eintragungsbezirks

Das Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration hat dem am 24. Juni 2021 eingereichten Antrag auf Zulassung eines Volksbegehrens auf Abberufung des Landtags am 27.07.2021 stattgegeben. Der Gegenstand des Volksbegehrens wurde im Staatsanzeiger Nr. 30 vom 30. Juli 2021 bekannt gemacht (Art. 65 LWG). Diese Bekanntmachung wird auch auf der Internetseite des Landeswahlleiters eingestellt. Die zweiwöchige Eintragsfrist beginnt am Donnerstag, den 14. Oktober 2021 und endet am Mittwoch, den 27. Oktober 2021.

Für die Eintragung hat der Markt Sulzbach a. Main einen Eintragungsbezirk zu bilden. In dem diesem Eintragungsbezirk zugewiesenen Eintragsraum werden die von den Initiatoren des Volksbegehrens zur Verfügung gestellten Eintragslisten bereitgelegt, in die sich die Eintragungsberechtigten eintragen können.

Beschluss:

Der Markt Sulzbach a.Main bildet für das Volksbegehren einen Eintragungsbezirk in dem sich die eintragungsberechtigten Bürger eintragen können.

Eintragsraum – Rathaus Sulzbach a.Main (Bürgerservicebüro)

Montag - Donnerstag 08:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 16:00 Uhr

Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

zusätzlich

Samstag, den 16.10.2021 10:00 - 12:00 Uhr

Mittwoch, den 20.10.2021 16:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch, den 27.10.2021 18:00 - 20:00 Uhr

Als Aufsichtsführender wird Verwaltungsoberinspektor Michael Fäth bestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	20
Nein:	0

Anwesend:	20
Persönlich beteiligt:	

11 Berichte des Bürgermeisters

11.1 Ortsumgebung Sulzbach a. Main; Anfrage des Staatl. Bauamts Aschaffenburg zum Ankauf von gemeindlichen Flächen für ökologische Ausgleichsmaßnahmen

Der 1. Bürgermeister informiert, dass sich das Staatl. Bauamt Aschaffenburg mit einer Anfrage an den Markt Sulzbach a. Main hinsichtlich des Erwerbs gemeindlicher Grundstücksflächen zur Sicherstellung von Ausgleichsmaßnahmen im Zuge der aktuellen Vorentwurfsplanung für die Ortsumgebung Sulzbach a. Main wandte.

In Frage kommende Grundstücke wurden dem Staatl. Bauamt benannt und von dort hinsichtlich ihrer Eignung von einem Landschaftspfleger begutachtet.

Vorerst wäre vom Markt Sulzbach a. Main nur die grundsätzliche Verkaufsbereitschaft in Bezug auf ein geeignetes Grundstück zu signalisieren, damit dieses in der weiteren Vorentwurfsplanung als potenzielle Ausgleichsmaßnahme vorgemerkt werden kann.

Ein tatsächlicher Verkauf soll erst Gegenstand des weiteren Verfahrens nach der Genehmigung der Vorentwurfsplanung sein.

In welcher Größenordnung weitere gemeindliche Ausgleichsflächen erforderlich werden, bleibt der noch andauernden Vorentwurfsplanung vorbehalten. Die speziellen Anforderungen an die Bodenbeschaffenheit seien Hintergrund für diese vorzeitige Prüfung und Anfrage des Staatl. Bauamts gewesen.

Die Beratung über konkrete Grundstücksflächen erfolgt mit Rücksicht auf bestehende Pachtverträge im nichtöffentlichen Teil der heutigen Sitzung.

11.2 Gesamtverkehrskonzept Sulzbach a. Main; Antrag auf Einrichtung einer 30 km/h-Zone in der Jahn- und Spessartstraße im Zuge der Durchführung des bevorstehenden Feldversuchs

Der 1. Bürgermeister informiert, dass er im Zuge des bevorstehenden Feldversuchs beim Landratsamt Miltenberg erneut mit Nachdruck auf die Einrichtung einer 30 km/h-Zone in der Jahn- und Spessartstraße hingewiesen und diese beantragt habe. Das Landratsamt sagte im Zusammenhang mit der Prüfung der verkehrsrechtlichen Anordnungen für den Feldversuch eine eingehende Prüfung zu.

**11.3 Immissionsschutzrechtliches Genehmigungsverfahren für das Vorhaben der Fa. Raile Bagger und Transport am Standort Am Altenbach 27, 29, 31 in Sulzbach a. Main;
Antwortschreiben von Herrn Landrat Jens-Marco Scherf an die Bürgerinitiative Pro-Altenbach**

Der 1. Bürgermeister verliest ein in Kopie erhaltenes Antwortschreiben von Herrn Landrat Jens-Marco Scherf vom 20.08.2021 an die Bürgerinitiative Pro-Altenbach als Reaktion auf vorgetragene Bedenken zum geplanten Vorhaben im Gewerbegebiet Altenbach (2. BA), worin der Landrat über immissionsschutzrechtliche Verfahrensmodalitäten informiert und die Möglichkeit beschreibt Einwendungen zu erheben, welche im weiteren Gang des Verfahrens erörtert werden.

**11.4 Löschwasserversorgung im Ortsteil Soden;
Informationen zu den Baukosten für erforderliche Löschwasserzisternen in der "Hohe-Wart-Straße" und im "Holzwiesenweg"**

Der 1. Bürgermeister informiert über die installierten Löschwasserzisternen zur Sicherstellung der Löschwasserversorgung im Ortsteil Soden. Nach zwischenzeitlichem Abschluss der Maßnahme entstanden für den Bau der Löschwasserzisterne am Wanderparkplatz in der „Hohe-Wart-Straße“ 273.978,99 € (netto) sowie für die Zisterne am „Holzwiesenweg“ 280.251,82 € (netto) an Baukosten. Die Bruttogesamtkosten errechnen sich einschließlich Planungsleistungen und Baunebenkosten auf 788.259,32 €.

12 Wünsche und Anträge der Mitglieder des Marktgemeinderates

12.1 Anfrage der Frau Andrea Heidel auf Errichtung eines Buswartehäuschens am Rathaus in Sulzbach a. Main

Frau Andrea Heidel fragt an, ob und wann wieder ein Buswartehäuschen an der Bushaltestelle vor dem Rathaus in Sulzbach a. Main errichtet wird.

Der 1. Bürgermeister verweist auf den noch andauernden Planungswettbewerb zur Neugestaltung des ehemaligen „Ibello-Areals“ sowie des Rathausvorplatzes. Die Installation eines Buswartehäuschens an geeigneter Stelle ist Gegenstand des Planungsauftrags. Die Wettbewerbsergebnisse werden am 20.10.2021 vorgestellt und bewertet.

12.2 Antrag des Herrn Jörg Kuhn auf Verstärkung der Buskapazität für tägliche Heimfahrten vom Schulzentrum Aschaffenburg

Herr Jörg Kuhn verweist auf die starke Auslastung der Schulbusse vom Schulzentrum Aschaffenburg in Fahrtrichtung Sulzbach a. Main um die Mittagszeit. Er stellt den Antrag zu prüfen, ob anstelle der eingesetzten Busse durch sogenannte Gelenkbusse mehr Kapazitäten und somit für Abhilfe gesorgt werden könnte.

Der 1. Bürgermeister sagt ein entsprechendes Schreiben der Verwaltung an die Verantwortlichen der Linienplanung zu.

12.3 Anfrage des Herrn Jörg Kuhn zu notwendigen Mäharbeiten auf dem ehemaligen Ibelo-Gelände

Herr Jörg Kuhn fragt an, wann die Wiese auf dem ehemaligen Ibelo-Gelände gemäht wird, da diese inzwischen sehr verwuchert sei.

Der 1. Bürgermeister verweist auf die Intention entsprechende Blühwiesen für Bienen im Gemeindegebiet vorzuhalten. Diese Maßnahme wurde von den Naturschutzverbänden und den Umweltbeauftragten unterstützt. In den kommenden Herbstwochen würde ein Rückschnitt durch den Bauhof erfolgen.

12.4 Mitteilung der Frau Antje Hennemann zur Gestaltung des Freizeitsportgeländes "Kolbensteinmauer"

Frau Antje Hennemann lobt die Neugestaltung des Freizeitsportgeländes. Der Skater- und der Basketballplatz samt Waldspielplatz seien sehr schön geworden und würden rege genutzt werden.

12.5 Anfrage der Frau Antje Hennemann zu Bewässerungsmöglichkeiten für die Streuobstwiesen in den Sommermonaten

Frau Antje Hennemann weist mit Blick auf die Lage der Streuobstwiesen auf die aufwendige, aber vor allem in den Sommermonaten dringend erforderliche, Bewässerung der Bäume durch die Eigentümer hin. Sie fragt an, inwiefern durch den gemeindlichen Bauhof eine Bewässerung sichergestellt bzw. entsprechende Einrichtungen vorgesehen werden könnten.

Der 1. Bürgermeister und Teile des Gremiums sehen hier Kapazitätsprobleme. Der Bauhof müsste sich in den Sommermonaten neben den originären Aufgaben fast täglich um die Bewässerung kümmern. Dies sei personell nicht leistbar.

12.6 Antrag des Herrn Alexander Heß den Erörterungstermin im immissionschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren für das im Gewerbegebiet Altenbach geplante Vorhaben der Fa. Raile in Sulzbach a. Main durchzuführen

Herr Alexander Heß nimmt Bezug auf den vom Landratsamt Miltenberg veröffentlichten Erörterungstermin im immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren für das geplante Vorhaben der Fa. Raile im Gewerbegebiet Altenbach. Der Termin wurde auf den 16.12.2021 festgelegt und findet im Bürgerzentrum Eisenfeld statt. Er stellt den Antrag, dass die Verwaltung gegenüber dem Landratsamt anregt, eine Verlegung in Räumlichkeiten des Marktes Sulzbach a. Main vorzusehen.

Der 1. Bürgermeister weist darauf hin, dass dieser Termin sowie die Örtlichkeit vom Landratsamt Miltenberg als für das Verfahren zuständige Behörde ohne vorherige Beteiligung des Marktes Sulzbach a. Main festgelegt wurde. Er wird diese Anregung an das Landratsamt Miltenberg weiterleiten.

12.7 Antrag des Herrn Markus Krebs auf Installation von Ruhebänken mit Tischen im Bereich des Freizeitsportgeländes "Kolbensteinmauer"

Markus Krebs stellt den Antrag zu prüfen, ob am Freizeitsportgelände entsprechende Parkbänke mit Tischen als Rastmöglichkeit bzw. zum Verweilen von Familien installiert werden können.

Der 1. Bürgermeister sagt eine Prüfung durch die Verwaltung zu. Einzelne Bänke seien allerdings bereits vorhanden.

12.8 Antrag des Herrn Dr. Rainer Vorberg auf Prüfung von Ordnungsmaßnahmen bei Verstößen gegen die Verschwiegenheitspflicht

Herr Dr. Rainer Vorberg berichtet über eine erhaltene E-Mail mit Inhalten, auf die der Verfasser Informationen aus nichtöffentlicher Tagesordnung des Marktgemeinderat zitierte. Herr Dr. Vorberg beantragt die Verwaltung zu prüfen, inwiefern derartige Verstöße künftig mit Ordnungsgeld geahndet werden können.

Der 1. Bürgermeister greift den Antrag auf und appelliert eindringlich auf die Ver-

schwiegenheitspflicht der Marktgemeinderatsmitglieder. Bei nachweislichen Verstößen halte er künftig die Verhängung von Ordnungsgeldern für angezeigt.

12.9 Antrag der Frau Andrea Heidel auf Beseitigung von gepflanztem Kirschlorbeer aus gemeindlichen Pflanzkübeln

Frau Andra Heidel informiert, dass sie von einem Bürger auf gepflanztem Kirschlorbeer in gemeindlichen Pflanzkübeln hingewiesen wurde. Dieser sei laut Aussage des Bürgers giftig und könnte daher eine Gefahr für Kinder darstellen. Sie bittet um Prüfung und bei Bedarf um Entfernung durch den Bauhof.

Der 1. Bürgermeister sagt eine Prüfung durch den Bauhof zu.

12.10 Antrag von Frau Andrea Heidel auf Schaffung von Sozialwohnungen im Markt Sulzbach a. Main

Frau Andrea Heidel berichtet über die Problematik bezahlbaren Wohnraum in Sulzbach a. Main beziehen zu können, insbesondere auch durch Alleinerziehende. Sie stellt den Antrag, dass sich der Marktgemeinderat mit dem sozialen Wohnungsbau bzw. Sozialwohnungen auseinandersetzt.

Der 1. Bürgermeister nimmt den Antrag auf, verweist allerdings gleichzeitig auf die generell gestiegene Preisentwicklung im Wohnungs- und Immobiliensektor. Dies sei nicht nur ein örtliches bzw. regionales Problem.

12.11 Anfrage des Herrn Alexander Heß bezüglich des Sachstands zur Einrichtung öffentlicher Ladestationen für E-Autos in Sulzbach a. Main

Herr Alexander Heß erkundigt sich nach dem Sachstand hinsichtlich der Einrichtung öffentlicher Ladestationen für E-Autos in Sulzbach a. Main.

Der 1. Bürgermeister informiert, dass zwischenzeitlich einschlägige Gespräche mit der „Bayernwerk e-mobil“ stattgefunden hätten und eine nähere Behandlung in der nächsten Sitzung des Grundstücks-, Bau- und Umweltausschusses am 14.10.2021 vorgesehen sei.

12.12 Mitteilung des Herrn Elmar Hefter zur Arbeitsbelastung in der Rathausverwaltung

Herr Elmar Hefter appelliert an die Marktgemeinderatsmitglieder bei ihren Antragstellungen die derzeitige Arbeitsbelastung im Rathaus zu berücksichtigen. Angesichts der umfangreichen Tagesordnungen mit zahlreichen laufenden Projekten sei die Verwaltung bereits sehr stark ausgelastet. Die Themen müssten vor- und nachbereitet werden. Das Tagesgeschäft sei hierbei noch gar nicht berücksichtigt. Die personellen Ressourcen seien dagegen begrenzt.

Der 1. Bürgermeister bestätigt die derzeit starke Arbeitsbelastung im Rathaus. Unter Verweis auf die umfangreichen Tagesordnungen bittet er Anliegen der laufenden Verwaltung nicht in der Sitzung vorzutragen, sondern direkt an die Rathausverwaltung zu richten.

Wegen nachträglicher Freigabe erscheinen die Tagesordnungspunkte 1 bis 5 der heutigen nichtöffentlichen Sitzung im öffentlichen Teil der Niederschrift.

1 **Generalsanierung Baukörper 4 und 5 der Herigoyen Grund- u. Mittelschule; Nachträgliche Genehmigung der Nachträge mit den Nrn. 3 bis 6 der Fa. Wirl**

Die Nachtragsangebote Nr. 3 bis Nr. 6 der Firma Wirl wurden mit den Sitzungsunterlagen im Ratsinformationssystem bereitgestellt.

Im Zuge der Generalsanierung von Baukörper 4 und 5 der Herigoyen Grund- und Mittelschule Sulzbach waren in beiden Baukörpern hinsichtlich der Aufschaltung/Inbetriebnahme der RWA- und Brandmeldeanlage, der Verstärkung einer neuen Hauptstromzuleitung für die neue Schulküche/Mensa sowie der Nachrüstung einer Sprechanlage im Gewerk Elektroinstallationsarbeiten geringfügige Abweichungen/Zusatzleistungen vom Hauptleistungsverzeichnis erforderlich, welche Mehrkosten hervorrufen.

Die Firma Wirl gliederte die gesamten Mehrkosten in den Nachtragsangeboten Nr. 3 vom 05.07.2021 in Höhe von 2.190,34 € (brutto), im Nachtragsangebot Nr. 4 vom 09.07.2021 in Höhe von 934,50 € (brutto), im Nachtragsangebot Nr. 5 vom 18.08.2021 in Höhe von 1.495,65 € (brutto) und im Nachtragsangebot Nr. 6 vom 20.08.2021 in Höhe von 1.723,33 € (brutto) auf.

Die Mehrkosten der Nachtragsangebote Nr. 3 bis Nr. 6 der Firma Wirl belaufen sich auf insgesamt 6.343,82 € (brutto).

Da die Zusatzleistungen im Zuge der bereits andauernden Bauarbeiten bis zum Schulbeginn abgeschlossen werden mussten, wurden diese Zusatzleistungen bereits vorab telefonisch beauftragt und ausgeführt, weshalb diese dem Marktgemeinderat

nur nachträglichen Kenntnisnahme und Genehmigung vorgelegt werden.

Beschluss:

Die Nachtragsangebote Nr. 3 vom 05.07.2021 (2.190,34 € brutto), Nr. 4 vom 09.07.2021 (934,50 € brutto), Nr. 5 vom 18.08.2021 (1.495,65 € brutto) und Nr. 6 vom 19.08.2021 (1.723,33 € brutto) der Firma Wirl für die Abweichungen/Zusatzleistungen zur Inbetriebnahme der RWA- und Brandmeldeanlage, die Verstärkung der Hauptstromleitung für die neue Schulküche/Mensa sowie die Nachrüstung einer neuen Sprechanlage in Baukörper 4 und 5 der Herigoyen Grund- und Mittelschule Sulzbach werden zur Kenntnis genommen und nachträglich genehmigt.

Die Verwaltung wird ermächtigt, das Weitere zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	20
Nein:	0

Anwesend:	20
Persönlich beteiligt:	

**2 Generalsanierung Baukörper 4 und 5 der Herigoyen Grund- und Mittelschule;
Genehmigung des Nachtrags Nr. 2 der Firma Bernhard Zöller GmbH vom 16.09.2021 für den Abtransport des belasteten Aushubmaterials**

Das Nachtragsangebot Nr. 2 der Firma Bernhard Zöller GmbH vom 16.09.2021 wurde im Ratsinformationssystem zur heutigen Sitzung bereitgestellt.

Im Zuge der Generalsanierung von Baukörper 4 und 5 der Herigoyen Grund- und Mittelschule Sulzbach sind im Rahmen von Außengestaltungsarbeiten ca. 150 Tonnen Aushubmaterial sowohl im Bereich des Innenhofes als auch im Bereich der Böschung und Feuerwehr-Zufahrt auf der Gebäuderückseite von Baukörper 4 + 5 angefallen, welche im Pausenhof zwischengelagert sind und noch abgefahren werden müssen.

Im Leistungsverzeichnis des Architekten ist man von unbelastetem Aushubmaterial (mit Einstufung in Z 0) ausgegangen. Bei der Beprobung durch das Institut Brehm wurde allerdings eine Belastung dieses Aushubmaterials mit Einstufung in Z 1.2 festgestellt, was insgesamt zu Mehrkosten für den Abtransport der ca. 150 Tonnen in Höhe von 11.691,75 € (brutto) führt.

Da das belastete Aushubmaterial, welches aktuell noch auf dem Pausenhof zwischengelagert ist, zeitnah abtransportiert werden muss, sollte den Mehrkosten in Höhe von 11.691,75 € (brutto) zugestimmt werden.

Beschluss:

Dem Nachtragsangebot Nr. 2 der Firma Bernhard Zöller GmbH vom 16.09.2021 mit Mehrkosten in Höhe von 11.691,75 € (brutto) für den Abtransport des belasteten Aushubmaterials (Einstufung in Z 1.2), welches im Zuge der Generalsanierung von Baukörper 4 + 5 der Herigoyen Grund- und Mittelschule Sulzbach angefallen ist, wird zu-

gestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	20
Nein:	0

Anwesend:	20
Persönlich beteiligt:	

**3 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände;
Auftragsvergabe der Trockenbau- und Malerarbeiten aufgrund der Submission vom 15.09.2021**

Von den 21 aufgeforderten Firmen haben 12 Firmen ein Angebot abgegeben.

Die Firma Hartig GmbH & Co. KG hat das wirtschaftlich annehmbarste Angebot abgegeben. Der Architekt schlägt daher vor, die Arbeiten an diese Firma zu vergeben.

Die Kostenberechnung des Architekten vom 06.11.2020 lag bei 230.146,00 € (brutto).
Minderung: 7.727,17 € (brutto).

Beschluss:

Die Firma Hartig GmbH & Co. KG erhält aufgrund der Submission vom 15.09.2021 den Auftrag für die Trockenbau- und Malerarbeiten für den Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände in Sulzbach zum Angebotspreis von 222.418,83 € (brutto).

**4 Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände;
Auftragsvergabe der Estricharbeiten aufgrund der Submission vom 15.09.2021**

Von den 16 aufgeforderten Firmen haben 12 Firmen ein Angebot abgegeben.

Die Firma ESB Bau GmbH hat das wirtschaftlich annehmbarste Angebot abgegeben. Der Architekt schlägt daher vor, die Arbeiten an diese Firma zu vergeben.

Die Kostenberechnung des Architekten vom 06.11.2020 lag bei 75.814,90 € (brutto).
Minderung: 35.723,41 € (brutto).

Beschluss:

Die Firma ESB Bau GmbH erhält aufgrund der Submission vom 15.09.2021 den Auftrag für die Estricharbeiten für den Neubau eines Hortes und eines Kindergartens auf dem Schulgelände in Sulzbach zum Angebotspreis von 40.091,49 € (brutto).

Abstimmungsergebnis:

Ja:	20
Nein:	0

Anwesend:	20
Persönlich beteiligt:	

**5 Gesamtverkehrskonzept Sulzbach a.Main;
 Auftragsvergabe der verkehrsregelnden Maßnahmen zur Durchführung
 eines Feldversuchs aufgrund der Submission vom 21.09.2021**

Von den 8 aufgeforderten Firmen haben 3 Firmen ein Angebot abgegeben.

Die Firma AVS Overath GmbH hat das wirtschaftlich annehmbarste Angebot abgegeben. Das Verkehrsplanungsbüro schlägt daher vor, die Arbeiten an diese Firma zu vergeben.

Die Kostenschätzung des Verkehrsplanungsbüros vom 10.08.2021 lag bei 23.645,90 € (brutto). Minderung: 2.821,76 € (brutto).

Beschluss:

Die Firma AVS Overath GmbH erhält aufgrund der Submission vom 21.09.2021 den Auftrag für die Aufstellung von verkehrsregelnden Maßnahmen zur Durchführung eines „Feldversuchs“ hinsichtlich der Optimierung der innerörtlichen Verkehrsführung in Sulzbach a. Main zum Angebotspreis von 20.824,14 € (brutto).

Abstimmungsergebnis:

Ja:	20
Nein:	0

Anwesend:	20
Persönlich beteiligt:	

Zum Schluss bedankt sich der Vorsitzende bei den Marktgemeinderäten für die Mitarbeit und schließt die öffentliche Sitzung um 20:55 Uhr.

Martin Stock
 Vorsitzender

Daniel Jaxtheimer
 Schriftführer